

Kleine Artisten mit großem Auftritt



Manege frei für die Ferienspielkinder, die ihre Aufgaben rund um das Thema „Zirkus“ dank ein wenig Coaching von den Artisten des Circus Waldoni mit Bravour meisterten.

Mammolshain – Manege frei! So begann auch in diesem Herbst wieder die Abschlussvorführung der Herbstferienspiele 2013 in der Turnhalle Mammolshain, in der die Kinder eindrucksvoll zur Schau stellten, was sie in den letzten Tagen beim Zirkustraining gelernt hatten.

Zum sechsten Mal veranstaltete der Bienenkorb e.V. gemeinsam mit der Stadt Königstein ein attraktives einwöchiges Ferienprogramm für Kinder ab 6 Jahren. Dabei drehte sich alles um den Zirkus. Eine Woche lang trainierten die Trainer des „Circus Waldoni“ von 9 bis 15.30 Uhr mit den Kindern, wie man auf einer Kugel läuft, am Trapez hängt, jongliert oder auch eine Menschenpyramide baut. Mit viel Spaß, Spiel und Kreativität wurde so innerhalb von einer Woche eine Zirkusvorstellung einstudiert, die sich sehen lassen konnte. Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde wurden Zeugen einer wahrlich magischen Show. Mit leuchtenden Augen zeigten die Kinder ihr Können in zauberhaften Kostümen vor der Kulisse einer vom „Circus Waldoni“ liebevoll gestalteten Manege.

„Eine ganz tolle Vorstellung“, staunte auch Bürgermeister Leonhard Helm, der extra gekommen war, um sich anzusehen, was die kleinen Artisten in der ersten Herbstferienwoche einstudiert hatten. Gemeinsam mit Anette Herbst, der 1. Vorsitzenden des Bienenkorb e.V., überreichte er jedem Kind eine Urkunde und lobte noch einmal alle kleinen Artisten persönlich.

Am besten gefiel ihm, dass „jeder seine Talente nutzen kann“ und diese dann auf solch eindrucksvolle Weise in der Manege präsentiert werden. Viele Kinder haben schon in den vergangenen Jahren begeistert an dem Zirkusprojekt teilgenommen und so schon Erfahrungen mit dem Thema Zirkus gesammelt, doch auch für sie war es in diesem Jahr nicht langweilig. Der Bienenkorb e.V. sorgt gemeinsam mit Vertretern der Stadt jedes Jahr im Rahmen der Planung dafür, dass es immer wieder Überraschungen und Abwechslung im Programm gibt. An den stolzen Gesichtern der Kinder und dem begeisterten Applaus des Publikums ließ sich deutlich ablesen, dass sich dieser Einsatz wahrlich gelohnt hat.